

Marktgemeinde Hof am Leithaberge

**P R O T O K O L L**

über die **12. Sitzung des Gemeinderates**

am 30. Juni 2022 am Gemeindeamt Hof/Lbg.

Beginn: 20<sup>00</sup> Uhr

Ende: 23<sup>00</sup> Uhr

Die Einladung erfolgte am 24.06.2022 durch E-Mail.

**Anwesend waren:**

GGR. Gumpinger Karoline	GGR. Dr. Marcher Brigitte
GGR. Ing. Rambacher Horst	GR. Ivantschitz Sascha
GGR. Ing. Hammermayer Martin	GR. Mayerhofer Gerhard
GGR. Weidacher Michael	GR. Wukoschitz Liane
GR. Ing. Germershausen Stefan	GR. Ing. Slezak György
GR. Medwenitsch Wolfgang	GR. MMag. Dr. Kopeczek Arnold
GR. DI Markowitsch Christoph	GR. Sohm BA, Martin
GR. Medwenitsch Gerald	
GR. Medwenitsch Robert	

Entschuldigt abwesend waren: Bgm. Felix Medwenitsch, GR. Maria Boros, GR. Martina Wölfer

Anwesend waren außerdem: Urbanich Reinhard (Schriftführer)

**Vorsitzende:** Vizebgmst. Karoline Gumpinger

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig

**Der Punkt 17 wurde als nicht öffentlicher TOP behandelt!**

Die gesamte Sitzung wurde zum Zwecke der Protokollführung mittels Tonband aufgezeichnet.

## **Tagesordnung:**

1. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolles vom 29.03.2022.
2. Bericht über die am 22.06.2022 durchgeführte Kassaprüfung.
3. Ansuchen um Subvention für einen Rasenmäher vom Sportclub Hof am Leithaberge.
4. Verlängerung der Mitgliedschaft LAG Römerland Carnuntum von 2024-2031.
5. Ansuchen um Fristverlängerung für Gst. Nr. 2802/36.
6. Beschlussfassung und Auftragsvergabe für den Straßenbau 2022.
7. Genehmigung der Zusatzvereinbarung EVN-Lichtservice.
8. Genehmigung des Baurechtsvertrages mit GABL.
9. Beschlussfassung und Auftragsvergabe ABA WVA Donnerskirchner- und Wasenbruckerstraße.
10. Beschlussfassung Förderung Kinderbetreuung 2 – 2,5 Jahre.
11. Beschlussfassung über Vorgehensweise von Verleihinventar und Festsetzung einer Verleihgebühr.
12. Grundsatzbeschluss zur Bildung einer KLAR!-Region.
13. Beschlussfassung des Partnerschaftsvertrages mit der Energiepark Bruck/Leitha GmbH.
14. Beschlussfassung zur Durchführung der Veranstaltung „Fest der Freundschaft“.
15. Beschlussfassung des Werkvertrages zur Planung des neuen Feuerwehrhauses.
16. Ehrungen.
17. Personalangelegenheiten.
18. Nachlass Saalmiete Veranstaltungen.
19. Mitteilungen des Bürgermeisters.
20. Anfragen.

## **Verlauf der Sitzung:**

Vizebürgermeisterin Gumpinger begrüßt die anwesenden Damen und Herren Gemeinderäte und die Zuhörer zur zwölften Gemeinderatssitzung in der Funktionsperiode, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und gibt bekannt, dass der TOP 17 als nichtöffentlich behandelt.

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**

Gegen das Sitzungsprotokoll vom 29.03.2022 wurde kein Einwand erhoben. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR. Sohm, berichtet dem Gemeinderat, über die am 22.06.2022 stattgefundenen Kassaprüfung.

GR. Sohm bringt den Damen und Herren Gemeinderäten die Kassenistbestände zur Kenntnis. Die Kassaprüfung wurde für in Ordnung befunden.

Die Berichte sowie die Empfehlungen des Prüfungsausschusses werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**

Der Sportclub Hof am Leithaberge hat um Subvention für einen Rasenmäher angesucht. Hier wurde bereits ein Modell seitens des Sportclubs vorgeschlagen. Es liegt ein Angebot der Fa. Prochaska in der Höhe von € 8.058,00 inkl. Ust vor.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge dem SC Hof eine Subvention für den Ankauf eines Rasenmähers in der Höhe von € 5.000,00 gewähren.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**

Vom Verein LAG Römerland Carnuntum liegt ein Ansuchen um Verlängerung der Mitgliedschaft von 2024 – 2031 vor. Um als Region Fördergelder beanspruchen zu können, muss diese auch als LEADER Region anerkannt sein. Dazu musste sich die Region Ende April 2022 wieder bewerben. Für diese Bewerbung wird der Beschluss über die Verlängerung der Mitgliedschaft der Gemeinden von 2024 - 2031 benötigt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Verlängerung der Mitgliedschaft beim Verein LAG Römerland Carnuntum von 2024 – 2031 beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung:**

Es liegt ein Ansuchen um Fristverlängerung für den Baubeginn sowie zur Fertigstellung eines geplanten Einfamilienhauses auf dem Gst. 2802/36, EZ 2261 um ein Jahr vor. Laut Kaufvertrag vom 22.09.2022 liegt eine Verpflichtung zum Baubeginn eines Wohnhauses innerhalb von zwei Jahren nach Genehmigung des Kaufvertrages vor. Diese Frist soll nun um ein Jahr, bis 22.09.2023 verlängert werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge das Ansuchen um Fristverlängerung für den Baubeginn sowie zur Fertigstellung eines geplanten Einfamilienhauses auf dem Gst. 2802/36, EZ 2261 um ein Jahr, bis längstens 22.09.2023 genehmigen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung:**

Vom Büro Paikl wurden die Straßenbaumaßnahmen für das heurige Jahr hinsichtlich der Brunnengasse – mit ca. 190 lfm sowie zusätzlich Stichstraße 50m und rund 2.250 m<sup>2</sup>, ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung fand am 24.06.2022 um 10.15 Uhr im Gemeindeamt unter Beisein von GGR Hammermayer, Sekr. Urbanich, sowie Hrn Ing. Beck vom Büro Paikl statt. Sieben Firmen haben Angebote abgegeben.

Die Gesamtoffertsummen betragen inkl. MWSt:

Fa. Porr Bau GmbH	€ 293.569,52
Fa. Hermann Mayer	€ 391.419,94
Fa. Leithäusl	€ 375.561,74
Fa. Mayer & Co	€ 299.883,66
Fa. Strabag AG	€ 295.770,66
Fa. Pittel+Brausewetter	€ 359.767,52
Fa. Ing. Streit Bau GmbH	€ 383.140,84

Die Angebote wurden vom Büro Paikl geprüft.

Mit den Arbeiten soll im August begonnen werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die vorgenannten Straßenbauarbeiten beschließen und die Arbeiten an den Bestbieter, Fa. Porr in der Höhe von € 293.569,52 inkl. USt, vergeben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 7 der Tagesordnung:**

Von der EVN liegt eine Lichtservicezusatzvereinbarung, Ev.Nr. L-B-19-191/KG-3-10545-31, hinsichtlich der Errichtung einer neuen Einspeisestelle am Haltersteig und Mitverlegung eines Straßenbeleuchtungskabels in der Donnerkirchnerstraße in der Höhe von € 16.175,76 inkl. USt. vor.

Die Preise sind jeweils exkl. MWSt

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Lichtservicezusatzvereinbarung, Ev.Nr. L-B-19-191/KG-3-10545-30, hinsichtlich der Errichtung einer neuen Einspeisestelle am Haltersteig und Mitverlegung eines Straßenbeleuchtungskabels in der Donnerkirchnerstraße in der Höhe von € 16.175,76 inkl. USt. genehmigen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

Hr. Mayerhofer war bei diesem TOP nicht anwesend und hat daher nicht an der Abstimmung teilgenommen.

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung:**

Der Baurechtsvertrag mit dem Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck an der Leitha, 2460 Bruck an der Leitha, Stefaniegasse 2/2, hinsichtlich der Errichtung eines Abfallsammelzentrums auf dem Grundstück Nr. 3374/2, EZ. 611, liegt zur Genehmigung vor. Der Vertrag, soll auf die Dauer von 43 Jahren (bis 31.12.2065) mit einem jährlichen indexbezogenen Baurechtszins von € 1.133,50 abgeschlossen werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Baurechtsvertrag mit dem Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck an der Leitha, 2460 Bruck an der Leitha, Stefaniegasse 2/2, genehmigen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 9 der Tagesordnung:**

Vom Büro Paikl wurden die Arbeiten zur Erweiterung der WVA Wasenbruckerstraße und Donnerskirchnerstraße, sowie die Erweiterung der ABA Donnerskirchnerstraße ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung fand am 13.06.2022 um 13.15 Uhr im Gemeindeamt unter Beisein von Frau DI Heimburg vom Büro Paikl, Sekr. Urbanich und Frau Niessl von der Marktgemeinde Hof am Leithaberge statt. Fünf Firmen haben Angebote abgegeben.

Die Gesamtoffertsummen betragen inkl. MWSt:

Fa. Strabag AG	€ 342.911,99
Fa. Winkler	€ 217.365,30
Fa. Pittel+Brausewetter	€ 229.555,99
Fa. Leyrer & Graf	€ 295.727,37
Fa. PORR AG	€ 291.023,22

Die Angebote wurden vom Büro Paikl geprüft.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die vorgenannten Arbeiten zur Erweiterung der WVA Wasenbruckerstraße und Donnerskirchnerstraße, sowie die Erweiterung der ABA Donnerskirchnerstraße beschließen und die Arbeiten an den Bestbieter, Fa. Winkler in der Höhe von € 217.365,30 inkl. USt, vergeben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 10 der Tagesordnung:**

Das gesetzliche Kinderbetreuungsgeld ist eine finanzielle Unterstützung für jenen Elternteil, der das Kind hauptsächlich betreut und wird nur bis zum zweiten Geburtstages des Kindes ausbezahlt. Ab diesem Zeitpunkt endet auch die gesetzlich geregelte Elternkarenz. In Niederösterreich können Kinder aber erst ab 2,5 Jahren in die Landeskindergärten eintreten. Um wieder in den Beruf einsteigen zu können, muss für die Unterbringung des Kindes eine alternative Lösung gesucht werden. Sind keine Großeltern oder Verwandte zur Verfügung, bleibt nur die Unterbringung in einem Kleinkindhaus.

Eine Unterbringung in einer Kleinkinderbetreuungseinrichtung der Kinder zwischen zwei- und zweieinhalb Jahren, ist mit erheblichen finanziellen Mitteln verbunden. Es soll daher folgender Beschluss gefasst werden.

**Förderung der Kinderbetreuung zwischen 2 - 2,5 Jahren von Kindern berufstätiger Eltern.**

Die Gemeinde Hof am Leithaberge fördert die Betreuung von Kindern mit Hauptwohnsitz in Hof durch eine öffentlich anerkannte Kleinkindgruppe ab einem Alter von 2 Jahren bis zu einem Alter von 2,5 Jahren. Für den Ausnahmefall, dass im Anschluss die Betreuung im ortseigenen Kindergarten vorübergehend nicht möglich ist, kann eine Verlängerung des Förderzeitraumes bis zur Aufnahme des Kindes in den Kindergarten beantragt werden.

Der Förderbetrag entspricht **€ 2,50** pro Betreuungsstunde bis zu einem Maximalbetrag von **€ 400,-** pro Monat. Sollte der finanzielle Aufwand für die Kinderbetreuung geringer sein, so gilt dieser als Höchstgrenze. Vorzuweisen sind jeweils die Rechnung mit Stundenangabe der Betreuungseinrichtung sowie eine aufrechte Arbeitszeitbestätigung der Erziehungsberechtigten.

GR Kopeczek schlägt vor die Förderung befristet auf 2 Jahre zu beschließen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Förderung der Kinderbetreuung zwischen 2 - 2,5 Jahren von Kindern für berufstätige Eltern, befristet auf 2 Jahre, beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 11 der Tagesordnung:**

Für die Verleihartikel ist es notwendig neue Regelungen sowie neue Tarife festzusetzen.

Die neuen Tarife sollen wie folgt beschlossen werden:

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge folgende Tarife und Richtlinien für Verleihinventar beschließen:

**Tarife für Verleihartikel:**

- Verleihgebühr für Heurigen garnituren (1 Tisch mit 2 Bänken) oder Tische € 3,- pro Garnitur oder Tisch.
- Verleihgebühr für Baustellengitter inkl. 2 Steine € 3,--
- Verleihgebühr für Bühnenelemente € 3,-- pro Stk.
- Verleihgebühr für Plastiksessel € 1,- pro Stk.

**Richtlinien für alle Verleihartikel:**

- Verleihgebühr pro Woche
- Keine Zustellung der Verleihartikel
- Abholung der Verleihartikel vorzugsweise zu den Öffnungszeiten des Sammelzentrums, oder gegen telefonische Voranmeldung um eine Rückgabe von Mo-Do. 7<sup>30</sup> bis 8<sup>00</sup> und 15<sup>00</sup> bis 15<sup>30</sup> zu vereinbaren.
- Keine Verleihung von Holzsesseln außerhalb der Kulturwerkstätte.
- Keine Verleihung der breiten Heurigentische (im Moment 20 Stk.) außerhalb der Kulturwerkstätte.
- Keine Verleihung der Stehtische außerhalb der Kulturwerkstätte.

Sollte ein Verleihartikel irreparabel beschädigt oder gar nicht zurückgebracht werden, wird ein Ersatzartikel in gleicher Qualität angekauft und dem Verursacher verrechnet.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 12 der Tagesordnung:**

Es ist beabsichtigt eine KLAR! Region der Gemeinden Trautmannsdorf, Götzendorf, Mannersdorf, Hof und Au: KLAR! Leitha(gebirge) zu gründen. Dazu ist es notwendig einen Grundsatzbeschluss zu fassen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss zur Bildung einer KLAR!-Region der Gemeinden Trautmannsdorf, Götzendorf, Mannersdorf, Hof und Au: KLAR! Leitha(gebirge) fassen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 14 Stimmen dafür  
2 Stimmenenthaltungen (GR Slezak, GR Sohm)

**Zu Punkt 13 der Tagesordnung:**

Dieser TOP wird abgesetzt  
GR. Ing. Horst Rambacher hat um 21<sup>45</sup> die Sitzung verlassen

**Zu Punkt 14 der Tagesordnung:**

Das aufgrund der Corona-Pandemie bereits zweimal verschobene Fest der Freundschaft soll am Wochenenden vom 9. -11. September 2022 über die Bühne gehen.

Hiefür soll ein Budget von € 15.000,- beschlossen werden.

Dieses Vorhaben soll mit den Mehreinnahmen aus den Grundstücksverkäufen finanziert werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Durchführung für das Fest der Freundschaft vom 9. -11. September 2022 und das Budget von € 15.000,00 beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 15 der Tagesordnung:**

In der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2022 wurde die Fa. BM Ing. Stefan Romar & Partner GmbH mit der Planung eines neuen Feuerwehrhauses gemäß Vorberatung und Empfehlung der Arbeitsgruppe beauftragt. Der dazu notwendige Werkvertrag liegt nun zur Genehmigung vor.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Werkvertrag zur Durchführung von Planerleistungen für das Bauvorhaben Neubau Feuerwehrhaus Hof am Leithaberge mit der Fa. BM Ing. Stefan Romar & Partner GmbH genehmigen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 13 Stimmen dafür  
2 Stimmenenthaltungen (BLHOF)

GR. Gerald Medwenitsch hat sich für befangen erklärt, an der Abstimmung nicht teilgenommen und den Sitzungssaal verlassen.

GR Rambacher ist zur Abstimmung wieder erschienen.

**Zu Punkt 16 der Tagesordnung:**

Auch im heurigen Jahr sollte wieder an Personen für besondere Leistungen bzw. Tätigkeiten Dank und Anerkennung seitens der Gemeinde ausgesprochen werden.

Für eine Ehrung wird vorgeschlagen:

Herr Harald Hahn soll den Hof Award 2022 für seine jahrelange lichttechnische Unterstützung bei Vereins- und Gemeindeveranstaltungen erhalten.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge Herrn Harald Hahn für seine Tätigkeit durch Verleihung des Hof-Awards 2022 Dank und Anerkennung aussprechen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Zu Punkt 17 der Tagesordnung:  
Der Punkt 17 wurde als nicht öffentlicher TOP behandelt!**

**Zu Punkt 18 der Tagesordnung:**

Am 22.04.2022 fand in der Kulturwerkstätte die Veranstaltung „Korkerl“ Aus dem Leben eines Weinkork von Herrn Harald Winter in Zusammenarbeit mit dem Theaterforum statt. Die bereits im Vorjahr geplante Vernissage wurde aufgrund des Ukraine-Krieges zu einer Benefizveranstaltung unter dem Motto „**Kunst und Kulinarik für den guten Zweck**“ umfunktioniert. Die Saalmiete für diese Veranstaltung betrug 200,-.

Am 20.05.2022 veranstaltete der neu gegründete Verein LEITHATONIX-Chor seinen ersten Auftritt.

Nach jahrelangen ringen um einen neuen Chor war es endlich soweit, dass sich Personen gefunden haben die ehrenamtlich ihre Freizeit aufwenden, um im Dienste der Hofer Kulturszene Konzerte zu veranstalten. Mit enormen personellen sowie finanziellen Aufwand präsentierten sie ihre erste Vorstellung in der KUWEST.

Aufgrund der Tatsache, dass es sich bei der Veranstaltung „Kunst und Kulinarik“ um eine Benefizveranstaltung gehandelt hat soll dafür die Saalmiete erlassen werden.

Beim LEITHATONIX Chor soll als erste Starthilfe ebenfalls die Saalmiete erlassen werden.

**Antrag BürgerListe HOF:**

Antrag zum Tagesordnungspunkt "Nachlass Saalmiete Veranstaltungen"

Sehr geehrter Herr Bgm. Medwenitsch,  
geschätzte Mitglieder des Gemeinderates!

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hof hat in seiner 29. Sitzung am 25. September 2019 auf Antrag des Bürgermeisters die Miete für die Kulturwerkstätte neu festgesetzt. Ergänzend wurde beschlossen, dass Gemeinde- und Schulveranstaltungen gratis sowie für örtliche Vereine die Mitbenützung der großen bzw. kleinen Halle als Backstagebereich ebenfalls gratis sein soll. Bei einer Veranstaltung eines örtlichen Vereines, die den besonderen Gefallen des Bürgermeisters gefunden hat, hat dieser spontan entschieden, den Veranstaltern Im Namen der Gemeinde die Saalmiete zu erlassen. Da diese Möglichkeit der spontanen Mieterlassung nicht geregelt ist und auch für andere örtliche Vereine diese Option geschaffen werden sollte, ersuchen wir um Ergänzung der Mietregelung für die Kulturhalle.

**Die BürgerListe HOF stellt daher den Antrag:**

Der Gemeinderat möge beschließen: Aufgrund einer besonders positiven Beurteilung des Bürgermeisters oder eines Mitgliedes des Gemeinderates über die Gestaltung und/oder Ausführung einer Veranstaltung eines örtlichen Vereines, soll diesem die Saalmiete erlassen werden können. Die Entscheidung darüber trifft der Bürgermeister nach eigenem Ermessen.

Der Bürgermeister lässt über diesen Antrag abstimmen

**Beschluss:** Der Antrag wird abgewiesen.

**Abstimmungsergebnis:** 4 Stimmen dafür  
12 Stimmenthaltungen  
(ÖVP+FPÖ, GR Mayerhofer, GR. Wukoschitz)

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge für die beiden Veranstaltungen „Korkerl“ Aus dem Leben eines Weinkork und LEITHATONOX Chor die Saalmiete erlassen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 12 Stimmen dafür  
4 Stimmenthaltungen

**Zu Punkt 19 der Tagesordnung:**

Bürgermeister Medwenitsch bringt den Damen und Herren Gemeinderäten folgendes zur Kenntnis:

**Garten Volksschule Hof/Lbg.**

GR Germershausen möchte die Vorgehensweise bei der Gestaltung des Volksschulgartens ansprechen.

Im Voranschlag 2022 wurde ein Budget für die Neugestaltung des Volksschulgartens in der Höhe von 30.000 beschlossen. Nun wäre dieser Betrag in mehreren Tranchen abzurufen, die aber alle einen Vorstandsbeschluss benötigen würden. Jetzt wäre aber der Zeitpunkt ideal um in den Ferien die Arbeiten im Garten zu forcieren. Doch die nächste Vorstandssitzung wäre erst im September. Um hier keinen Stillstand über die Ferien zu haben würde die Arbeitsgruppe rund um GR Germershausen weiterarbeiten.

Es sind Kostenschätzungen von Herrn. Prilhofer übermittelt worden. Diese werden an die Damen und Herren Gemeinderäte weitergeleitet.

Der Gemeinderat einigt sich darauf, dass die Bestellungen getätigt werden können und die Beschlüsse dafür nachträglich in der darauffolgenden Vorstandssitzung nachgeholt werden.

GR Kopeczek verlässt um 22<sup>25</sup> die Sitzung

**Musikschule**

Bgm. Medwenitsch berät sich schon einige Jahre mit unserer Musikschulleiterin Fr. Mag. Kölbl bezüglich des Weiterbestandes der Musikschule Hof/Au/Reisenberg/Götzendorf. Da wir uns mit den Wochenstunden schon längere Zeit immer am unteren Limit bewegen, wäre eine Fusion mit einem Musikschulverband anzudenken. Sollte zB eine der 4 Gemeinden aus irgendeinem Grund wegfallen und die Musikschule 20 – 30 Stunden verlieren, würde sie den Status als eigenständige Musikschule verlieren. Aus diesem Grund wäre es ratsam sich mit einem weiteren Musikschulverband zu fusionieren.

Bürgermeister Medwenitsch und Musikschulleiterin Fr. Mag. Kölbl waren aus diesem Grund in Ebreichsdorf um zu besprechen ob es eine Möglichkeit zur Fusionierung gäbe.

Da die Musikschule Hof einen hervorragenden Ruf genießt wurde bei einem zweiten Gespräch mitgeteilt, dass der Vorschlag im Verband besprochen und für umsetzbar gehalten wurde. Gleichzeitig wurde Fr. Mag. Kölbl angeboten sich für die frei werdende Stelle als Musikschulleiterin für den Verband Ebreichsdorf – Seibersdorf zu bewerben, da die amtierende Leiterin in Pension geht.

Fr. Mag. Kölbl hat sich daraufhin beworben und sich einem Hearing unterzogen. Unsere Musikschulleiterin hat sich unter etlichen Bewerber/innen durchgesetzt und die Stelle als Musikschulleiterin des Verbandes Ebreichsdorf – Seibersdorf erhalten.

Es soll in den nächsten Monaten ein Konzept zur Fusionierung der Musikschule Hof/Lbg. Mit dem Verband Ebreichsdorf – Seibersdorf erstellt werden.

Sollte die Fusion erfolgreich sein, sollen auf jeden Fall alle Filienschulen von Hof beibehalten werden. Die Administration und die Anstellung der Lehrkräfte wird in den Verband ausgelagert. Das bedeutet für unsere Verwaltung eine Erleichterung, da die Vorschriften und die Lohnverrechnung der Musikschullehrer über den Verband laufen werden.

### **Sanierung Kanaldeckel**

In der Mannersdorfer und in der Auer Straße mussten Kanaldeckel saniert werden. Es gab massive Anrainerbeschwerden von losen und zu tiefsitzenden Kanaldeckel, die bei Regenfall eine Pfütze bildeten und wo vorbeifahrende Autos die Fassade bespritzten. Bei der Angebotserstellung und der gleichzeitigen Besichtigung der Kanaldeckel ist aufgefallen, dass 4 Stk. 150 kn Deckel verbaut sind. Im Zuge dieser Arbeiten wurden wir ausdrücklich daraufhin hingewiesen worden, dass Kanaldeckel in Haupt- und Nebenstraßen mit einer Belastungsgrenze von unter 400 kn verboten sind.

Aufgrund der Schwerverkehrsbelastung wurden die Deckel auf 600 kn mit integrierter Dämpfung (Vermeidung von Klappergeräusch – Verhinderung von Anrainerbeschwerden) ausgetauscht.

Die Gesamtkosten dieser unbedingt notwendigen Sanierungsmaßnahmen beträgt € 8.001,77 exkl. USt.

### **Kulturwerkstätte**

In der Gemeindevorstandssitzung wurde der Ankauf von 200 Sesseln für die Kulturwerkstätte beschlossen. Diese sind mit einer Polsterung im Sitzbereich ausgestattet.

### **Pensionierung**

Herr Karner hatte am 30. Juni 2022 seinen letzten Arbeitstag und ist somit ab 1. Juli 2022 in Pension.

### **100 Jahre Niederösterreich**

Am 26. Juni 2022 fanden in Bruck/Leitha die Feierlichkeiten zum 100. Geburtstag des Landes NÖ statt. Im Vorfeld wurden die Gemeinden gebeten sich an den Aktivitäten zu beteiligen. Von den 26 Gemeinden im Bezirk Bruck an der Leitha haben 12 Gemeinden das Fest mitgestaltet. Auch die Marktgemeinde Hof hat sich mit einem Stand bei den Besuchern vorgestellt.

Es wurden Folder verteilt und unsere Jubiläumspräsente wie Holzboxen und Karaffen mit dem Gemeindewappen ausgestellt. Ebenso wurde uns für diesen Tag von der Fa. Paletten Winter drei Palettentische kostenlos zur Verfügung gestellt.

Frau Kerstin Urbanich von der Fa. Herzenssache präsentierte ihre selbst hergestellten Waren wie Holzdeko und Geschenk- sowie Jausenkörbe.

Im Vorfeld wurde auch mit Herrn Harald Winter, Werner Kladler und Oliver Kruckenfellner gesprochen, damit auch diese Personen ihre Kreativität präsentieren können. Alle drei haben aber aus unterschiedlichen Gründen abgesagt.

Kulinarisch wurden Getränke und kleine Häppchen für die Besucher bereitgehalten, die mit großer Begeisterung auch von der Landeshauptfrau verkostet wurden.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner wurde bei Ihrem Besuch auf unserem Stand eine Wein-Holzbox mit dem Gemeindewappen übergeben.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Hr. Urbanich Reinhard, Fr. Niessl Baraba und Herrn Kruckenfellner Oliver für die Organisation und die Durchführung (Auf- und Abbau) der Arbeiten für den Stand der Gemeinde Hof/Lbg.

### **Ferienspiel 2022**

Heuer wurde auch ein großartiges Ferienspiel für unsere Hofer Kinder auf die Beine gestellt. Ein großer Dank für die tolle Arbeit, vom Organisieren der Spiele bis hin zur Gestaltung der Flyer und Postwurfsendung an GR Germershausen Stefan.

Das Programm beginnt am 2. Juli mit der Radrouteneröffnung und endet am 17. August.

### **Zu Punkt 20 der Tagesordnung:**

Zu diesem TOP wird nichts vorgebracht.

Da sonst keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und schließt um 23<sup>00</sup> Uhr die Sitzung.